Der Gelbe SACK

Recycling von Leichtverpackungen

#richtigeentsorgung#recycling#wiederverwendung

Im Jahr 2019 fielen rund 4,5 Mio. t Abfälle (39 % Restmüll, 61 % getrennte Sammlung) aus privaten Haushalten und öffentliche Einrichtungen an (Kindergärten, Schulen,...). Das ergibt ein Abfallaufkommen von 507 kg pro ÖsterreicherIn (Bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung). In Österreich gibt es im Haushaltsbereich unterschiedliche Modelle für die getrennte Sammlung von Leichtverpackungen (Sammelbegriff für Verpackungen aus Kunststoffen, Materialverbunden, Holz, Textilien, Keramik sowie aus biogenen Packstoffen). Im Bezirk Eferding erfolgt die Sammlung von Leichtverpackungen im Gelben Sack bzw. im gelben Container.

WAS PASSIERT MIT DEN VOLLEN SÄCKEN?

Nachdem die Gelben Säcke und gelben Tonnen/Container durch die Müllabfuhr abgeholt wurden, werden die gesammelten Leichtverpackungen erstmals in 15 verschiedene Fraktionen (PET FLaschen, Folien, PP, ...) sortiert. Die gesammelten Holzverpackungen werden zerkleinert und aufbereitet und im Anschluss zu Holzspänen verarbeitet (Rohstoff für Spannplatten, Strukturmaterial bei der Kompostierung,...). Die Leichtverpackungen aus Kunststoff werden nach verschiedenen Kunststoffarten sortiert und Störstoffe entfernt. Im Anschluss werden die sortierten Kunstoffverpackungen zerkleinert, gewaschen, getrocknet, geschmolzen und zu Granulat verarbeitet. Das Granulat wird dann in kunststoffverarbeitenden Betrieben als Rohstoff in der Produktion wieder eingesetzt. Da die verschiedenen Kunststoffarten bei unterschiedlichen Temperaturen schmelzen, ist eine genaue Sortierung der gesammelten Kunststoffverpackungen notwendig, um ein qualitativ hochwertiges Granulat zu erzeugen. Zu den hochwertigen stofflichen Verwertungsverfahren zählt das sogenannte Bottle-to-Bottle-Recycling, bei dem getrennt gesammelte PET-Flaschen nach Farbsortierung und speziellen Reinigungsverfahren zur Herstellung neuer PET-Getränkeflaschen eingesetzt werden (Sammlung im Altstoffsammelzentrum). Im Jahr 2019 wurden in Österreich 15 Anlagen betrieben, deren Hauptzweck die Sortierung und Aufbereitung von Kunststoffabfällen ist. Aus den vorsortierten Kunststoffabfällen stellen Kunststoffrecyclinganlagen (24 Anlagen in Österreich 2019) homogenes Mahlgut, Regranulate und Halbzeuge/Kunstoffartikel her.

i

NUR Leichtverpackungen Verpackungen aus Kunststoffen, Materialverbunden, Holz, Textilien, Keramik sowie aus biogenen Packstoffen

KEINE Büroartikel, Spielzeuge, Gartenschläuche, etc.

KEINE VERPACKUNGEN aus Metall, Papier oder Glas

KEIN RESTMÜLL

Unser Tipp Flaschen und Verpackungen zusammendrücken und somit mehr Platz im Sack/Container schaffen

Quelle: Abfallwirtschaft in Österreich BM Klimaschutz, Umwelt,.... Statusbericht 2021

Der Gelbe SACK/Tonne

Was gehört hinein und was nicht?

#richtigeentsorgung#recycling#wiederverwendung

Das darf rein

Kunststoffverpackungen
Becher (Joghurt, Margarinebecher)
Behälter (Duschbäder, Haarshampoo, Flüssigseifen)
Cellophanverpackungen
Geschäumte Verpackungen (Obst-, Gemüse-, Fleischtassen)
Kunststoff-Deckel und -verschlüsse
Kunststoff-Flaschen (Getränke, Wasch- oder Reinigungsmittel)
Kunststoff-Formteile (Pralinen)
Kunststoff-Tuben (Zahnpasta)
Obsttassen
Plastiksack
Schaumstoffverpackungen
Suppen- und Kaffeebeutel
Styroporverpackungen und Verpackungschips
Tiefkühlverpackungen
Umreifungsbänder (Möbel- und Ziegelverpackungen)

Verpackungen aus Verbundstoffen
(Verpackungen aus verschiedenen Materialien)
Durchdrückpackungen (Medikamente, Kaugummi)
Aluminium und Kunststoff (Kaffeebeutel)
Tiefkühlverpackungen
Milch- und Getränkepackerl

Verpackungen aus Textil
Jutesäcke, Kartoffelsäcke
Netze von Obst, Früchten, Zwiebeln, Erdäpfel

Verpackungen aus Holz
Holzsteigen
Holzwolle
Tortenkisten
Weinkisten
Zigarrenkisten

Das darf nicht rein

Gegenstände, die weder eine Verpackung noch Teil einer Verpackung sind
Blumentopf für Zimmerpflanzen
Bodenbelag
Feuerzeug
Fliesen
Folien aus der Landwirtschaft
Gartenmöbel
Gartenschlauch
Kleidung
Geschirr aus Keramik, Porzellan
Keramikprodukte
Kunststoffrohr (Installationsrohr)
Haushaltsartikel aus Kunststoff
Kinderspielzeug
Einweggeschirr
Kleine Plastikteile, die keine Verpackung sind (Kunststoffhülle, Heftumschlag)
Kunststoffe aus dem Baubereich (Abdeckplane, Rohr)
Kunststoff-Bekleidung (Gummistiefel, Regenmantel)
Kunststoffe aus dem elektronischen Bereich (Elektrokabel, Steckdose)
Kunststoffe aus dem medizinischen Bereich (Infusionszubehör)
Kunststoff-Schüsseln, Körbe und sonstige Küchenutensilien
Schallplatten
Schaumstoff, wenn keine Verpackung (Matratzen, Wärmedämmstoff)
Schuhe
Windeln
Zahnbürste
Hygieneartikel

– KEINE METALLVERPACKUNGEN –

** Die Aufstellung beinhaltet Beispiele; kein Anspruch auf Vollständigkeit!*

Der Gelbe SACK/Tonne

Häufig gestellte Fragen

Muss ich die Verpackungen vorher auswaschen, wenn ich sie in die „Gelbe Tonne“ oder den „Gelben Sack“ gebe?
Da in den Verwertungsbetrieben die sortierten Kunststoffe ohnehin nach der Zerkleinerung gewaschen werden, genügt es, die Kunststoff-Verpackungen vollständig zu entleeren und ggf. kurz auszuspülen.

Mein Gelber Sack ist schon nach kurzer Zeit voll. Was kann ich machen, um länger mit einem Gelben Sack auszukommen?
Leichtverpackungen haben im Verhältnis zum Gewicht ein großes Volumen. Drücken Sie die Verpackungen zusammen oder stapeln Sie Behälter (z.B. Becher) ineinander, um Platz zu sparen!
Sie können auch Leichtverpackungen sortenrein und kostenlos im Altstoffsammelzentrum entsorgen!

Darf ich nur einen Gelben Sack am Abholtag bereitstellen? Wo muss ich ihn bereitstellen?
Sie dürfen so viele Gelbe Säcke am Tag der Abholung bereitstellen, wie in Ihrem Haushalt innerhalb der sechs Wochen angefallen sind. Hier gibt es kein maximales Limit! Die Bereitstellung der Gelben Säcke hat dort zu erfolgen, wo auch üblicherweise Ihre Restabfalltonne entleert wird.

Mein Gelber Sack fängt unangenehm zu riechen an. Gibt es Möglichkeiten, um unangenehmen Geruch zu vermeiden?
Unangenehmer Geruch kann durch die Rückstände des ursprünglichen Inhaltes in der Verpackung entstehen. Um unangenehmen Geruch zu vermeiden bzw. zu reduzieren, können Sie die Verpackung mit etwas Wasser kurz ausspülen.

Dürfen alte Kleidungsstücke nun auch mit dem Gelben Sack entsorgt werden?
Nein! Mit dem Gelben Sack dürfen lediglich Verpackungen gesammelt werden! Alte Kleidungsstücke können Sie entweder im ASZ abgeben oder über die Restabfalltonne entsorgen.

Meine Sackrolle mit Gelben Säcken ist aufgebraucht. Werden jetzt meine Kunststoffabfälle nicht mehr abgeholt?
Ist Ihre Sackrolle mit Gelben Säcken aufgebraucht, können Sie sich eine weitere Sackrolle auf Ihrem Gemeindeamt kostenlos abholen. Die Gemeinden versorgen Sie kostenlos mit Sackrollen.

Mein Gelber Sack wurde noch nicht abgeholt.
Die Abholung kann in manchen Gemeinden mehr als einen Tag dauern.

Mein Gelber Sack wurde nicht mitgenommen. Was kann/muss ich machen?
Wurde der Gelbe Sack nicht abgeholt, hatten Sie möglicherweise zu viele falsche Abfälle im Gelben Sack gesammelt (= Fehlwürfe). Entfernen Sie diese Fehlwürfe aus Ihrem Gelben Sack und stellen Sie ihn beim nächsten Abholtermin bereit.

Leichtverpackung

DAS MACHT SINN.

Kunststoffverpackungen im Kreislauf

Kunststoffrecycling liefert wertvollen Rohstoff für die Herstellung neuer Produkte, das spart natürliche Ressourcen. Durch die Verwertung werden zum Beispiel aus Plastikflaschen wieder neue Plastikflaschen, Tragetaschen oder Fleece-Pullover. Je sauberer und besser sortiert das Sammelmaterial ist, desto besser kann es verwertet werden. Umweltgerechtem Recycling steht dann nichts mehr im Wege.

PRODUZIEREN

Die Preforms werden zu Flaschen aufgeblasen und danach befüllt.

SAMMELN

Plastikflaschen werden in der Gelben Tonne gesammelt, oder ganz bequem mit dem Gelben Sack. Plastikflaschen vor dem Einwerfen flachdrücken, das spart Platz in der Tonne.

SORTIEREN

Die gesammelten Plastikflaschen werden sortiert und anschließend in einer Mühle zerkleinert. Die so entstandenen PET-Flakes werden nach höchsten Lebensmittelstandards gereinigt.

AUFBEREITEN

Die Flakes werden getrocknet, aufgeschmolzen, durch eine Düsenplatte gepresst und schließlich unter Wasser gekühlt und kugelig geschnitten. Dieses recyclierte PET-Granulat hat nun nahezu die Eigenschaften von Neumaterial.

VERWERTEN

Das PET-Ganulat wird dem Ausgangsmaterial für neue Flaschen beigemengt und zu sogenannten Preforms verarbeitet.

REINWERFEN STATT WEGWERFEN
www.reinwerfen.at

ara.recycling www.ara.at

DIE TREIBENDE KRAFT IM RECYCLING.

ARA
Altstoff Recycling Austria